MACH

Anwender verbessern Lösungen

[24.06.2016] Beim Anwenderkongress der Firma MACH ging es unter anderem um die Themen E-Rechnung, E-Vergabe und E-Akte.

Über 200 Kunden des Unternehmens MACH trafen sich vergangene Woche (15. und 16. Juni 2015) zum Erfahrungsaustausch in der Bundeskunsthalle Bonn – die selbst Kunde des Lübecker Software-Spezialisten für die öffentliche Hand ist. Nach Angaben des Unternehmens lag der Fokus des Vortrags- und Workshop-Programms in den Bereichen E-Rechnung, E-Beschaffung und E-Vergabe, E-Akte und Portale sowie IT-Integration. Zusätzlich tauschten sich die Gäste in parallelen Foren zu spezifischen Fragestellungen ihres Verwaltungsbereichs aus. MACH-Vorstand Eike Schmidt erklärt: „Wir lernen viel gemeinsam mit unseren Kunden. Uns ist wichtig, sie und ihre Erfahrungen aktiv in die Weiterentwicklung unseres Angebots einzubeziehen und mit unserer Expertise zu kombinieren.“ Dies gelte nicht nur für größere Projekte wie die MACH E-Akte. Auch durch punktuelle Hinweise, Verbesserungsvorschläge und Rückmeldungen könnten die Lösungen konsequent am Nutzen für die Anwender ausgerichtet werden.

(al)

Stichwörter: Panorama, E-Akte, E-Rechnung, E-Beschaffung, E-Vergabe